

Abschlussfeier am BSZ Wiesau: Umfassendes Lob vom Schülersprecher

Wiesau. Zur Winterprüfung am BSZ Wiesau wurden 155 Absolventinnen und Absolventen in 14 verschiedenen Ausbildungsberufen entlassen. Die Abschlussfeier fand am 11.02.2026 am BSZ Wiesau statt.



*Produktionstechnologen mit verkürzter Ausbildungsdauer und davon sogar zwei Klassenbeste mit 1,00
(von links: Bürgermeister Toni Dutz, Schulleiter Thomas Metzler, Landrat Roland Grillmeier, Larissa Breitenstein, Marten Boltz,
Tobias Seibt (Absolventen), Klassenleiter Thomas Irlbacher) (Bild: Stefan Hecht)*

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Lehrerband „The Teachers“. Als besinnliche Einführung thematisierte Fachoberlehrer Bernd Fröhlich zu Beginn der Veranstaltung das Zitat „Der Weg ist das Ziel“. Schulleiter OStD Thomas Metzler verglich die angeeigneten Kompetenzen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler während der Ausbildung mit Segeln, die beruflich richtig zu setzen sind und folgerte: „Nicht der Wind darf die Richtung der Reise bestimmen, sondern der richtige Einsatz eurer Segel!“ Landrat Roland Grillmeier wünschte erfolgreiches Durchhaltevermögen. Außerdem animierte er, sich in die Gesellschaft einzubringen und die Region weiterzuentwickeln. Im Namen des Berufsschulbeirats wünschte Vorsitzender Toni Dutz den Abschlussstudentinnen und Abschlussstudenten sowohl beruflich als auch privat alles Gute. Sowohl Grillmeier als auch Dutz wünschten sich, dass die Absolventinnen und Absolventen als „Macher“ in der Gesellschaft aktiv werden. Schülersprecher Maurice

Krauth verglich die gesamte Ausbildung mit dem erfolgreichen Abschluss eines Projektes und bedankte sich bei der Schulfamilie für die Schaffung einer guten, angenehmen Lernumgebung beginnend mit dem kulinarischen Angebot im Bistro über die Haustechnik und Ausstattung bis hin zur Schulleitung. Nach dem offiziellen Teil übergaben die Klassenleiter die Zeugnisse mit persönlicher Würdigung. Es wurde achtmal die Traumnote 1,00 erreicht. StD Wolfgang Hecht, der die Veranstaltung moderierte, stellte jedoch heraus, dass die Note allein nicht unbedingt die tatsächliche Leistung zum Ausdruck bringt. So hätte z. B. ein Lernender, der durch Fleiß und Durchhaltevermögen doch noch das Ausbildungsziel erreicht hat, genauso eine Ehrung verdient wie ein Mitschüler, der einen Notendurchschnitt von 1,00 erzielte.

Acht Mal Traumnote 1,0

Das BSZ Wiesau verabschiedete bei der Abschlussfeier zum Wintertermin 155 Prüflinge. Ausgezeichnet wurden die jeweiligen Klassenbesten ihres Berufes:



Preisträger mit Ehrengästen (Bild: Stefan Hecht)

Staatspreise mit Geldzuwendung: Lukas Reisnecker: Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung, WITRON Logistik + Informatik GmbH, 1,00

Landkreispreise: Jonathan Göhl: Industriemechaniker, HAMM AG Walzenfabrik, 1,00; Tim Zill: Werkzeugmechaniker, SCHERDEL Wiesauplast Deutschland, 1,00

Preise des Berufsschulbeirats: Lena Haberkorn: Kfz-Mechatronikerin - PKW-Technik, Alois Mössbauer GmbH, 1,00; Thomas Heinl: Fachinformatiker - Systemintegration, arados GmbH business IT, 1,00; Simon Huber: Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung, TGW Systems Integration GmbH, 1,00; Marten Boltz: Produktionstechnologe, Schwan Cosmetics Germany GmbH & Co. KG, 1,00; Tobias Seibt: Produktionstechnologe, BHS Corugated Maschinen- und Anlagenbau, 1,00; Florian Macher: Kaufmann für Digitalisierungsmanagement, Max Bögl Stiftung & Co. KG, 1,12; Lorenz Kiesbauer: Fachinformatiker - Systemintegration, Kiesbauer CAD GmbH, 1,12; Leon-Marcel Bethke: Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung, TGW Systems Integration GmbH, 1,22; Hannes Dirnberger: Metallbauer - Konstruktionstechnik, Horn Glass Industries AG, 1,25; Jule Wallerer: Kauffrau für Büromanagement, IGZ Ingenieurgesellschaft für log. Informationssyst. mbH, 1,50.

Autor: Stefan Hecht, StR